

Wir vertrauen unseren Partnern, auch in puncto Nachhaltigkeit, Ethik und Compliance. Da in der Unternehmensstrategie der ZMT Automotive grundsätzlich alle geschäftlichen Aktivitäten auf dem Prinzip der Nachhaltigkeit, der Einhaltung von ethischen und moralischen Grundwerten, sowie Compliance beruhen, gelten folgende Standards als Grundvoraussetzungen für Geschäftsbeziehungen auch für alle Lieferanten und Geschäftspartner der ZMT Automotive GmbH & Co. KG. und deren Unterlieferanten. Wir setzen die Einhaltung dieser Vorschriften von allen Lieferanten voraus, egal ob direkter Lieferant oder Unterlieferant. Wir erwarten die Weitergabe dieser Vorschriften in der gesamten supply chain.

Adäquat zu unserem Leitbild und Verhaltenskodex sind alle nachfolgenden Anforderungen direkt an Lieferanten gerichtet:

## ***Sozial- und Arbeitsstandards***

### ***1. Einhaltung der Menschenrechte***

Grundsätzlich sind alle international anerkannten Menschenrechte in der Geschäftsbeziehung zu respektieren, einzuhalten und die Einhaltung derer bei allen geschäftlichen Aktivitäten, auch mit den Geschäftspartnern des Lieferanten, zu fördern. Zwangs- oder Pflichtarbeit ist generell unzulässig. Jeder Mitarbeiter hat das Recht sein Arbeitsverhältnis unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu kündigen.

### ***2. Ablehnung von Kinderarbeit***

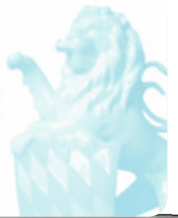
Kinderarbeit ist grundsätzlich nicht erlaubt. Die Entwicklung und Gesundheit der Kinder ist orientiert an internationalen Konventionen und Gesetzen zu schützen.

### ***3. Gesundheit und Sicherheit***

Die nationalen und internationalen Vorschriften in Bezug auf die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz müssen zu jederzeit geschützt werden.

### ***4. Chancengleichheit / Diskriminierungsverbot / Gleichbehandlung***

Die Einhaltung ethischer und moralischer Werte gilt auch im alltäglichen Umgang mit Mitarbeitern. Kein Mitarbeiter darf aufgrund von Abstammung, Herkunft, Nationalität, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, politischer und



gewerkschaftlicher Gesinnung (Vereinigungsfreiheit), Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Behinderung, Krankheit oder Schwangerschaft benachteiligt oder diskriminiert werden.

Eine Gleichbehandlung aller Mitarbeiter schließt auch die Entlohnung, sowie Sozialleistungen ein. Hier sind gesetzliche Vorschriften und Regeln in Bezug auf Mindestlöhne, Arbeitszeiten und Sozialleistungen jederzeit zu wahren.

## **5. Einhaltung von Gesetzen und Geschäftspraktiken**

Alle geschäftlich ausgerichteten Tätigkeiten unterliegen dem Prinzip der Integrität. Alle Lieferanten werden aufgefordert alle diesbezüglichen Gesetze und Normen in der geschäftlichen Zusammenarbeit zu wahren und jegliche Form von Betrug oder anderen Straftaten, Vorteilsgewährung, Untreue, Bestechung oder Bestechlichkeit, Erpressung und Vergeltung zu unterlassen. Alle Vorschriften und Gesetze zur Wahrung eines freien Wettbewerbes sind im Sinne eines fairen Wettbewerbs zu berücksichtigen. In diesem Kontext wird auch gefordert, dass Personen, die Fehlverhalten und Verstöße gegen geltendes Recht aufdecken und an die Öffentlichkeit bringen (whistleblower), adäquat behandelt werden.

Jeder Lieferant verpflichtet sich alle nicht-offenkundigen kaufmännischen und technischen Daten und Details, die ihm im Zuge der Zusammenarbeit offenkundig werden, geheim zu halten.

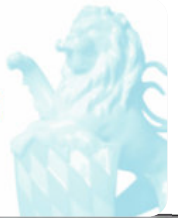
## **6. Nachhaltigkeit bei der Beschaffung von Rohmaterialien**

Ein besonderer Fokus liegt darüber hinaus auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit bei der Beschaffung von Rohmaterial. Von der gesamten Lieferkette wird erwartet, dass sie sich bei der Beschaffung daran hält keine Rohstoffe aus konflikt- und risikobehafteten Regionen und Prozessen zu beschaffen und einzusetzen. Verantwortungsvolles Beschaffen von Rohstoffen ist eine wichtige Richtlinie für die gesamte Lieferkette. Informationen zu (potentiell) konfliktbehafteten Materialien sind durch die Lieferanten anzuzeigen.

## **7. Umweltschutz**

### **Schutz unserer Umwelt und deren Ressourcen**

Der Schutz der Umwelt, in der wir leben, und deren Ressourcen ist unser aller Verpflichtung und die Basis der nachhaltigen Sicherung unserer Gesundheit und unseres Fortbestands. Es ist uns ein Anliegen aus Überzeugung unser Handeln danach auszurichten. Wir haben daher bereits zur Firmengründung in 2003 die Umwelterklärung nach EMAS abgelegt und sind seit 2016 nach ISO 14001 zertifiziert.



Die Einhaltung von Umweltschutzstandards soll Ziel eines jeden Lieferanten sein. Diese Forderung bezieht sich auf alle eingesetzten Materialien, aber auch genutzten Ressourcen, wie zum Beispiel Wasser, Luft, Energie und andere. Natürliche Ressourcen sind im Nachhaltigkeitsmanagement aktiv zu berücksichtigen, mit dem Ziel der dauerhaften Erhaltung, beziehungsweise Reinhaltung.

Den jederzeit verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt erwarten wir generell von allen Lieferanten. In jedem Stadium der Produktion ist optimaler Umweltschutz zu gewährleisten. Die Anwendung von energiesparenden, sowie wassersparenden, umgebungsschonenden Technologien ist jederzeit zu verfolgen; bereits bestehende Maßnahmen sind fortzuführen und zu optimieren. Reduzierung von Emissionen aller Art sollen ein jederzeit verfolgbares Ziel sein, ebenso wie die Wiederverwendung und Wiederaufbereitung von Materialien und natürlichen Ressourcen. Das Ziel der Langlebigkeit von Materialien ist grundsätzlich zu beachten. Abfall jeglicher Art ist dort zu vermeiden, beziehungsweise ordnungsgemäß und nachhaltig zu entsorgen, wo sich eine Möglichkeit bietet.

Gefahrstoffe wie Chemikalien und andere Stoffe sind so weit wie möglich zu vermeiden.

Stoffe, die dennoch eine Gefahr für die Umwelt darstellen können, müssen als solche identifiziert und gekennzeichnet sein. Ein adäquater Umgang mit Gefahrstoffen, sowie deren Verwendung, Lagerung und mögliche Wiederverwendung ist im Zuge eines Gefahrstoffmanagements zu beachten.

### **8. Produktsicherheit**

Das Bestreben nach einer Null-Fehlerquote soll Ziel eines jeden Lieferanten sein. Nach dieser Forderung richten wir unsere Prozesse konsequent aus. Unsere Produktion ist nach den Anforderungen unserer Kunden ausgerichtet, das konsequente Einhalten von dessen technischer und kaufmännischer Vorschriften, sowie geltende Werksnormen und allgemeine Normen ist für uns ein Muss und eine Selbstverständlichkeit.

Diese Forderung richtet sich in gleichem Maße an alle Lieferanten für Material und Leistungen. Lieferanten müssen sicherstellen, dass alle gelieferten Produkte und alle Leistungen den vertraglich festgelegten Vorschriften in Bezug auf Qualität und Sicherheit entsprechen. Der Einsatz der gelieferten Materialien und Leistungen muss zu jeder Zeit für den beabsichtigten Verwendungszweck sicher sein.

Wir stellen die Rückverfolgbarkeit der Bauteile über den gesamten Fertigungsprozess sicher und dokumentieren alle prozessrelevanten Daten bauteilbezogen.